

Pressemitteilung

engomo veröffentlicht Release 2.0 seiner Konfigurationsplattform für mobile Unternehmens-Apps

Neue Bausteine von engomo für individuelle Unternehmens-Apps ohne Programmierung

Albstadt, 21. März 2016 +++ engomo, Anbieter einer Konfigurationsplattform für Unternehmens-Apps (www.engomo.com), hat das Release 2.0 seiner gleichnamigen Lösung veröffentlicht. Mit der neuen Version bietet der App-Baukasten größere Standard-Bausteine für mobile Apps, die Unternehmen mit Hilfe der Software ohne Programmierung in individuelle Apps übernehmen können. Die neuen Komponenten umfassen die Integration von Geo-Daten mit Hilfe intelligenter Landkarten, eine Warenkorb-Komponente zur Abbildung von Auswahlprozessen bei Bestellungen und Beauftragungen sowie ein Paket, das Unterschrifts- und Zeichenfelder in Apps ermöglicht.

engomo bietet als App-Baukasten für mobile Unternehmensdaten und -prozesse eine umfangreiche Palette an Möglichkeiten, Enterprise Apps ohne Programmierung zu erstellen. Mit Hilfe der Plattform können mobile Lösungen zum Beispiel für den Außen- und Kundendienst, die Produktionssteuerung und das Lagermanagement nach individuellen Vorgaben erstellt und mit den vorhandenen Backend-Systemen verknüpft werden. So entstehen Unternehmens-Apps, welche die Prozesse in Unternehmen individuell abbilden und dennoch um ein Vielfaches flexibler und kostengünstiger sind als herkömmliche programmierte Apps. Zusätzlich zu einem WYSIWYG-Editor für die Benutzeroberfläche der Apps und den Konfigurationsmasken zur Datenanbindung an das Backend bietet engomo mit seinem neuen Release 2.0 nun auch größere, standardisierte App-Komponenten zum Einbau an.

Die neue Komponente engomoGeo generiert aus Adressdaten, die in CRM-, ERP- oder anderen Backend-Systemen gespeichert sind, die zugehörigen Lokationsdaten und zeigt diese in der engomo App in einer nativen Karte an. So entstehen intelligente Karten, die für Außendienst-Apps eine Fülle an Einsatzmöglichkeiten bieten. Zum Beispiel können in der Karte alle Kunden, die länger als drei Monate nicht besucht wurden oder alle Kunden, die bestimmte Produkte gekauft haben, auf einen Blick

anzeigt und farblich gekennzeichnet werden. Die Selektionskriterien und die Art der Anzeige definieren Unternehmen in engomo je nach vorliegendem Anwendungsfall.

Ebenfalls neu ist engomoCart, ein Baustein, der Produktauswahlprozesse, wie sie zum Beispiel bei der Auftragserfassung vorkommen, auf sehr einfache Weise mobil verfügbar macht: Artikeldaten und -strukturen, die im angebundenen PIM- oder ERP-System hinterlegt sind, werden automatisch in die App übernommen. Mit Hilfe visuell ansprechender und einfach auszuwählender Buttons inklusive Produktbild kann der Benutzer auf dem Mobilgerät sehr schnell durch umfangreiche Produktkataloge navigieren, Artikel auswählen und einen Auftrag dazu erfassen, der wiederum nahtlos von der mobilen App ins Backend übergeben wird.

Die dritte neue Komponente ermöglicht es, Unterschriften- und Zeichenfelder in Apps einzufügen. Alle Prozesse, die zum Beispiel eine (Kunden-)Bestätigung per Unterschrift erfordern, oder solche, bei denen eine Zeichnung oder Kommentierung von Hand erforderlich ist – zum Beispiel auf Fotos zur Fehlererfassung im Qualitätsmanagement – können so durch engomo abgedeckt werden. Alle neuen Komponenten können im App-Konfigurator von engomo einfach an der gewünschten Stelle eingebracht werden.

„Wie bei einem Fertighaus profitieren unsere Kunden von standardisierten Bausteinen, die sie exakt nach ihren Anforderungen in individuellen Apps nutzen können. Dadurch wird die App-Erstellung noch komfortabler und schneller“, erklärt Jens Stier, Gründer und Geschäftsführer von engomo, die neuen Funktionen. Das Release 2.0 enthält einige weitere Neuerungen, unter anderem die Unterstützung der Erstellung mehrsprachiger Apps, die Möglichkeit, mobile Anwendungen auch im Querformat für Tablets zu erstellen, und die Option, Bilder und Grafiken, die in Apps eingebaut werden sollen, per Drag & Drop in engomo hochzuladen und zu nutzen. Derzeit ist das Paket 2.0 für iOS verfügbar, die Bereitstellung für die Android-Plattform folgt im zweiten Quartal 2016.

Über engomo

engomo (www.engomo.com) ist der Anbieter der gleichnamigen Konfigurationsplattform für Unternehmens-Apps, mit der Prozesse und Daten aus vorhandenen IT-Systemen ohne Programmierung in mobile Apps gebracht werden. Damit ist es für Unternehmen aller Größenordnungen und aus allen Branchen möglich, mobile Apps für den Vertriebsaußendienst, die Produktion, im Lagermanagement oder für ihre Endkunden kostengünstig und schnell – innerhalb weniger Tage anstatt von Monaten – bereitzustellen. Die Apps können nach einer eintägigen Schulung von der Unternehmens-IT selbst erstellt und modifiziert werden, alternativ bietet engomo die App-Konfiguration auch als Dienstleistung an.

Das Unternehmen mit Sitz in Albstadt wurde 2012 gegründet und zählt zahlreiche mittelständische Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen zu seinen Kunden, etwa den Softwarehersteller Format, die Großbäckerei Fredy's AG, den Filtertechnik-Spezialisten Lösing und den Exklusivdistributeur für die Haarpflegeprodukte von Paul Mitchell in Deutschland und Österreich, Wild Beauty AG.

Kontakt

engomo GmbH
Kerstin Stier
An der Technologiewerkstatt 1
72461 Albstadt
Tel. +49 (0)7432/189 2455-0
kerstin.stier@engomo.com
www.engomo.com

Möller Horcher Public Relations GmbH
Dr. Venera D'Elia
Ludwigstraße 74
63067 Offenbach
Tel. +49 (0)69/809096-48
venera.delia@moeller-horcher.de
www.moeller-horcher.de